

CORONAVIRUS INFO-SERVICE FÜR BETRIEBE



Langjährige Forderung umgesetzt: Steuerfreie Essensgutscheine werden deutlich erhöht

Gutscheine fürs Mittagessen sind beliebte betriebliche Zusatzleistungen. Die Steuerfreigrenze wurde nun fast verdoppelt – von 4,40 auf 8 Euro pro Tag.

11.08.2020, 14:55



© UNSPLASH / LOUIS-HANSEL SHOTSOFLOUIS

Die heimischen Gastronomiebetriebe zählen zu den am stärksten und längsten von der Corona-Krise Betroffenen in Österreich. Die Regierung hat daher in enger Abstimmung mit den betroffenen WKÖ-Branchenvertretern ein umfassendes Wirtepaket auf den Weg gebracht, um das Überleben der Unternehmen zu sichern. Neben zahlreichen unterstützenden Maßnahmen zählt auch die deutliche Anhebung der Grenzen für steuerfreie Essensgutscheine von 4,40 Euro auf 8 Euro pro Tag ab 1. Juli zu den Eckpunkten des Pakets. Mario Pulker, Obmann des Fachverbandes Gastronomie: „Es freut mich natürlich, dass sich unser Einsatz für die Branche gelohnt hat. Die Anhebung des Betrages der steuerfreien Essensgutscheine, der seit mehreren Jahren nicht angepasst und nun nahezu verdoppelt wurde, ist eine unserer langjährigen Forderungen, die nun umgesetzt wurde.“

Der steuerfreie Essenszuschuss bedeutet, dass keine Lohnnebenkosten, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsbeiträge anfallen. Unternehmen können also die Zuschüsse für ihre Mitarbeiter ohne zusätzliche Belastungen erhöhen. Die Gutscheine können ausschließlich in der lokalen Gastronomie eingelöst werden. Pulker: „Die Gutschein-Lösungen führen Angebot und Nachfrage zusammen und sind zudem eine tolle Möglichkeit, Mitarbeiter zu unterstützen. Zusätzliche Kunden und höhere Umsätze bringen unseren Gastronomen in dieser fordernden Zeit Rückenwind.“

Die Gastronomie ist erfreut über die neue Regelung bei Essensgutscheinen:

„Die Gutscheine sind eine gute Möglichkeit für KMUs, die keine Betriebskantine haben, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Mittagessen zukommen zu lassen. Pause, warmes Essen und die sozialen Kontakte während des Essens sind sicher förderlich im Alltag. Die Erhöhung bringt endlich die wertmäßige Anpassung. Frisch gekochtes Essen im Lokal oder Take away hat einen Preis. Wir bieten gute, frisch gekochte Speisen als Mittagsmenü und wissen, dass das Zeitbudget gerade mittags oft begrenzt ist.“

„Wir nehmen schon seit Jahren Essensgutscheine von Unternehmen. Wir schätzen sie sehr und behandeln sie wie Bargeld. Das stellt jetzt schon einen beträchtlichen Teil unseres Umsatzes dar und wird dank der Erhöhung der Freibeträge hoffentlich noch mehr werden. Die neuen Freibeträge sind für uns ein sehr wertvoller Beitrag in der Corona-Krise.“

„Ich mag alle Gutscheine! Egal von wem, oder was auch immer die Leute bewegt zu uns zu kommen, es freut uns! Essensgutscheine sind eine gute Idee und ich sehe mit welcher Freude sie bei uns eingelöst werden.“

„Essensgutscheine sind eine sehr charmante Form, um Mitarbeiter zu unterstützen. Mit den höheren Freibeträgen können sich mehr Leute qualitativ hochwertige Speisen leisten und uns häufiger besuchen. Gesundes Essen ist einfach wichtig, damit Geist und Körper fit bleiben. Dieser Benefit, den Unternehmen ihren Mitarbeitern anbieten, hilft auch uns in diesen schwierigen Zeiten.“

Das könnte Sie auch interessieren



Appell der Reisebranche: "Jetzt den Tourismus retten!"

Maßnahmenpaket mit einheitlichen Sicherheitsmaßnahmen und Planungssicherheit rasch und am besten EU-weit umsetzen [➤ mehr](#)



FEEI: Ausbau Erneuerbarer mit heimischer Wertschöpfung verknüpfen

EAG wegweisend für Klimaneutralität Österreichs [➤ mehr](#)

